

### Achtes Kapitel.

#### Die Begegnung mit dem Vater. Wildrose soll Civilisation lernen.

Das erste, was geschehen mußte, war natürlich, daß Wildrose ein Bad bereitet und sie gewaschen, gekämmt und in landläufiger Weise angekleidet wurde, und dabei entdeckten sie, daß sie im Grunde genommen eine vollkommene Schönheit wäre.

Das dicke goldige Haar und die weiße Haut stachen so seltsam gegen das wettergebräunte Gesicht und den braunen Nacken ab. Das Haar wurde sorgsam über die Stirn gelegt, um die blaue Tätowierung zu verbergen, deren Geschichte sie natürlicher Weise erzählen mußte, und sie schob die Locken niemals zur Seite, außer ganz im Geheimen, wenn sie mit Freundinnen allein war.

Ja, Freundinnen bekam sie jetzt nämlich schnell und in ziemlicher Anzahl. Das Gerücht von ihr verbreitete sich mit großer Schnelligkeit in der Stadt. Mr. Auburn erzählte es in seinem Kontor und seinen Bekannten auf der Straße, die Frau in ihren Wohlthätigkeits-Versammlungen, die Tochter ihren Freundinnen und die Kinder der kleinen Hoffnung der Stadt. Alle wollten natürlich das Wunder sehen, sodaß eine förmliche Wallfahrt nach Mr. Auburns Haus begann.